

RS OGH 1993/8/25 13Os118/93, 14Os66/94, 15Os56/04, 15Os62/05i, 15Os119/06y

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.08.1993

Norm

StEG §6 Abs1

Rechtssatz

Die Verlängerung der Untersuchungshaft durch das OLG begründet die Entscheidungskompetenz des OGH auch dann, wenn der Antrag auch darauf gestützt wird, dass bereits die Anordnung der Anhaltung (durch den Untersuchungsrichter) gesetzwidrig gewesen sei.

Entscheidungstexte

- 13 Os 118/93

Entscheidungstext OGH 25.08.1993 13 Os 118/93

Veröff: EvBl 1993/203 S 851

- 14 Os 66/94

Entscheidungstext OGH 12.07.1994 14 Os 66/94

Vgl auch

- 15 Os 56/04

Entscheidungstext OGH 09.09.2004 15 Os 56/04

Auch

- 15 Os 62/05i

Entscheidungstext OGH 25.08.2005 15 Os 62/05i

Auch

- 15 Os 119/06y

Entscheidungstext OGH 23.04.2007 15 Os 119/06y

Auch; Beisatz: Nach der ratio legis erstreckt sich die Entscheidungskompetenz des Obersten Gerichtshofes auf die gesamte Dauer der Anhaltung, also auch auf jene Zeiträume, für die Entscheidungen des Gerichtshofes zweiter Instanz nicht ursächlich waren. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0087764

Dokumentnummer

JJR_19930825_OGH0002_0130OS00118_9300000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at